



Projekt “Belebung der Hamelner Innenstadt durch die Neuaufteilung des öffentlichen Raums”

Kickoff-Meeting
25.09.2024, 16.00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Hameln

- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT! –
- Projektteam der Abteilung Betriebswirtschaftslehre, Hochschule Hannover –
- Stadt Hameln –

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Agenda

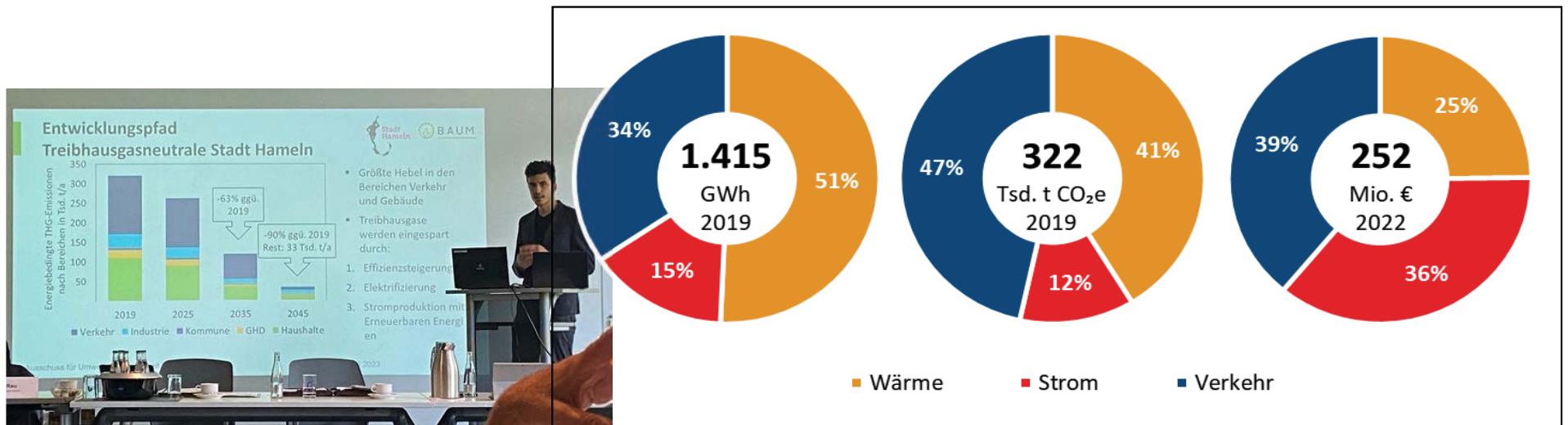
- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Was uns motiviert

- **Hamelner Klimakonferenz**, Nov. 2022: Motorisierter Verkehr in Hameln für ca. 50% der klimaschädlichen Gase verantwortlich



THG-Emissionen in CO₂e (Mitte) nach Sektoren in Hameln [B.A.U.M GmbH, Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts der Stadt Hameln, Vers. 0.3, 10.08.2023, S. 106]

- ⇒ Grundlegender **Umbau des Verkehrssystems**, dh. Umstieg auf eine nachhaltige, klimagerechte Mobilität zwingend geboten
- Unser Ansatz konzentriert sich auf den **Radverkehr** als Baustein der angestrebten Verkehrswende.

Was wir wollen

- Wir fordern
 - **Steigerung der Attraktivität des Rads** als umweltfreundliches Verkehrsmittel
 - **Förderung des Radverkehrs** durch geeignete Maßnahmen
 - Mehr **Sicherheit** beim Radfahren für Jung und Alt
 - **Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)** am Verkehrsaufkommen zugunsten des Radverkehrs (s. Modal Split)
- Weitere Ziele
 - **Aufwertung der Quartiere** zu verkehrsberuhigten, lebenswerten Wohn- und Aufenthaltsräumen
 - ⇒ **Steigerung der Lebensqualität** für die Bürgerinnen und Bürger im Quartier



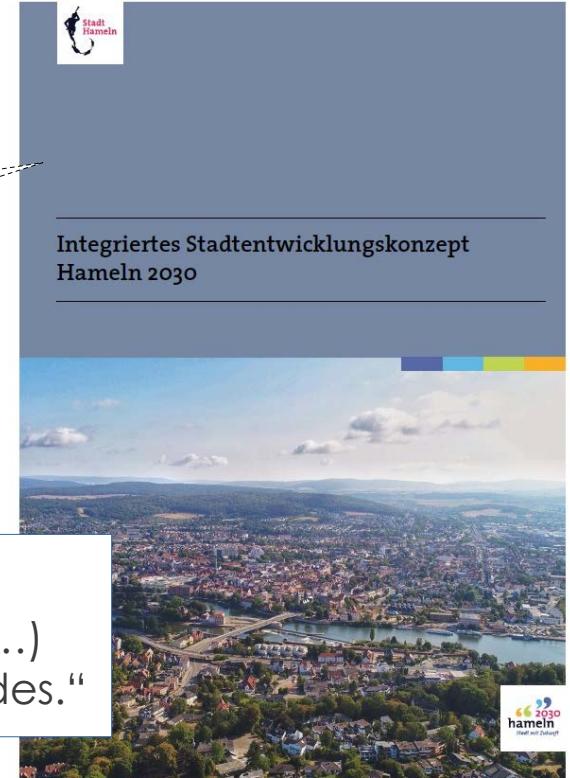
Was wir tun können

- Im Rat **beschlossene Konzepte** weisen den Weg
 - Integriertes Stadtentwicklungskonzept ISEK 2030
 - Green City Plan

Leitlinie 12: „Hameln bietet Alternativen zum Auto und ist in der Region vernetzt.“

Ziel 12.4: „In Hameln entstehen autofreie und verkehrsberuhigte Quartiere bzw. Straßenzüge.“

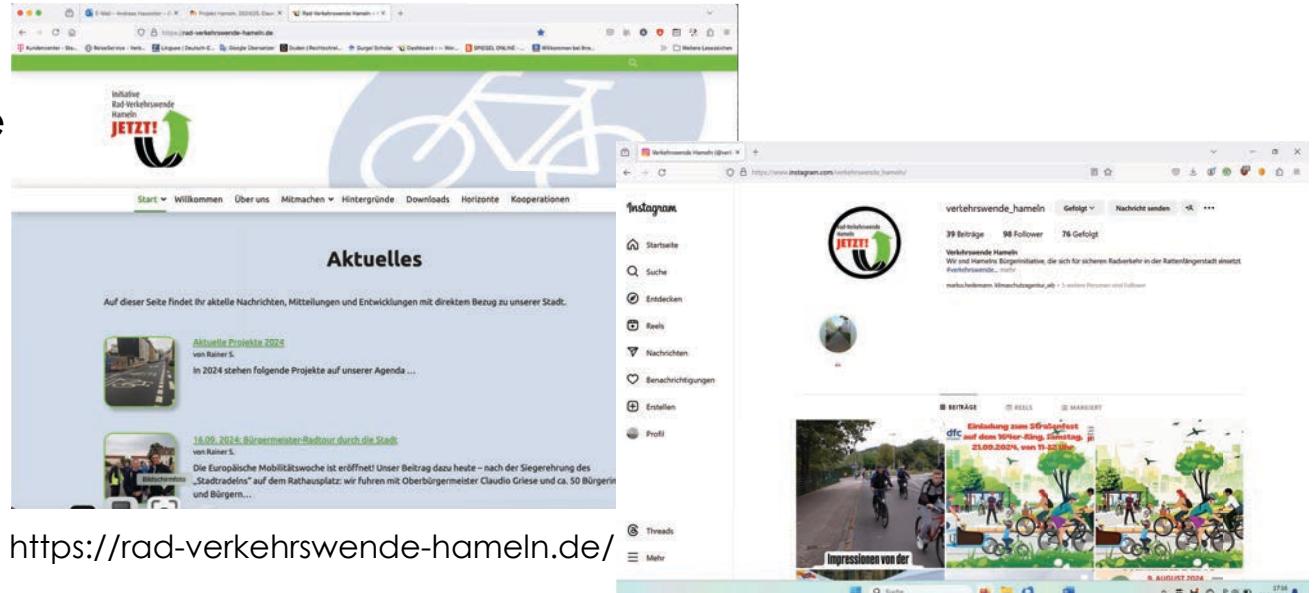
Projekt P1: Verkehrsgerechter Rückbau der innerstädtischen Haupterschließungsstraßen (...) zur Stärkung und Aufwertung des Wohnumfeldes.“



- Unser Ansatz
 - **Mehrheiten** aktivieren
 - Stadt motivieren, ganzheitliche **Verkehrskonzepte zügig umzusetzen.**

Wie wir arbeiten

- „Organisationsstruktur“
 - Koordinierungsgruppe
 - Plenum
 - Arbeitsgruppen
 - Mediale Präsenz:
Webseite, Instagram
- Aktuelle Projekte
 - Aktionen anlässlich der **“Europäischen Mobilitätswoche” 2024**
 - **Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität** durch Verringerung des MIV „Rund um den 164er Ring“
 - **Verbesserung der Rad-Infrastruktur** in der **Südstadt/Kaiserstraße**
 - **Gespräche** (mit Verwaltung und Politik), **Vorträge**
 - **Studienprojekt** “Belebung der Hamelner Innenstadt” mit der Hochschule Hannover.



Instagram: verkehrswende_hameln

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Zahlen und Fakten

- Hochschule Hannover
 - Fünf Fakultäten: von Elektrotechnik / Maschinenbau bis zu Gesundheit/Diakonie und Soziales
 - Knapp 10.000 Studierende, fünf Standorte, rd. 60 Master- und Bachelor-Studiengänge.
- Fakultät Wirtschaft und Informatik
 - Abteilungen Betriebswirtschaftslehre (BWL), Wirtschaftsinformatik und Informatik
 - ca. 2200 Studierende, 12 Studiengänge.



Hochschule Hannover, Campus Expo Plaza

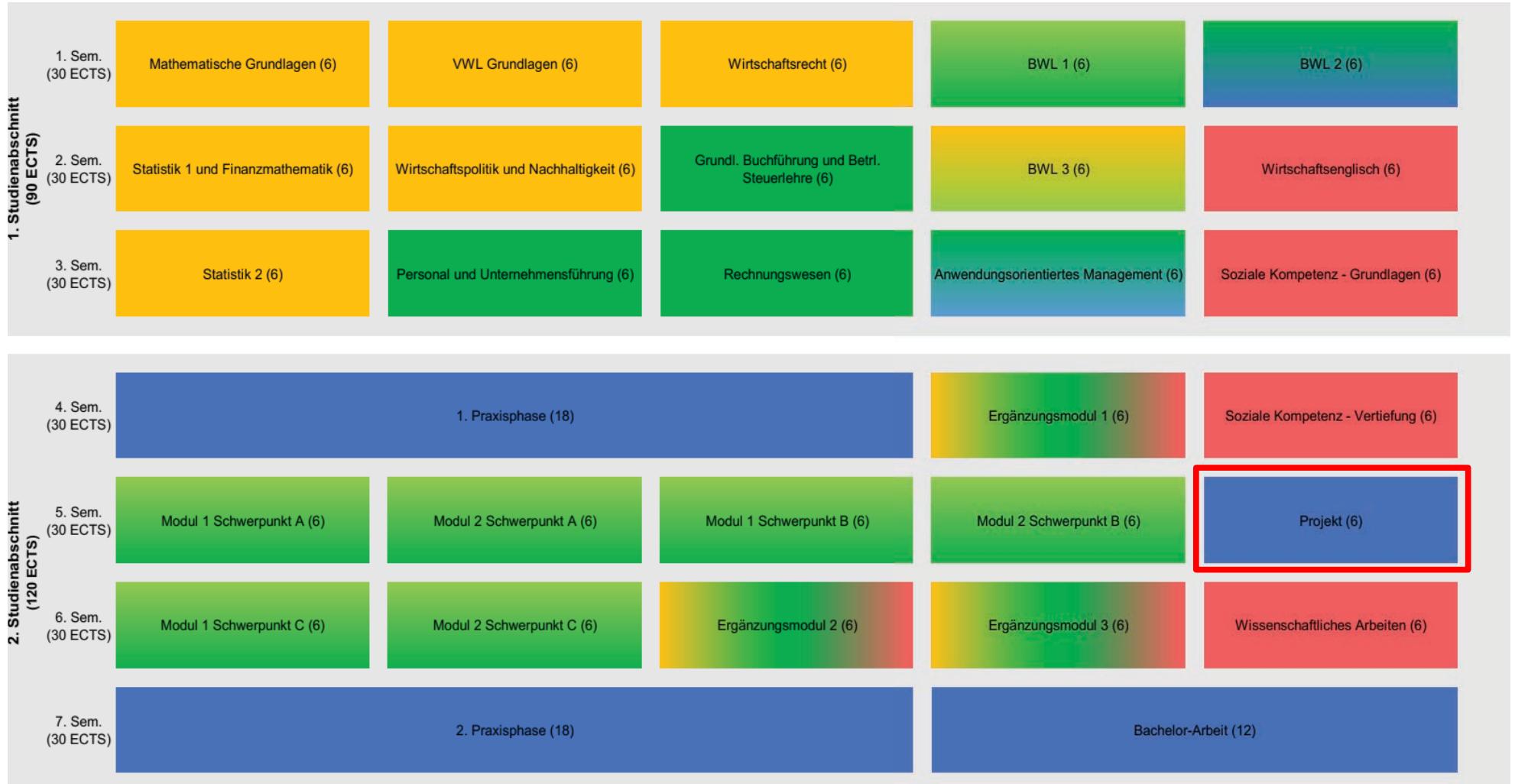


Hochschule Hannover, Campus Linden

Studium der Betriebswirtschaftslehre

- Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre
 - Marketing, Human Resource Management, Unternehmensmanagement ...
 - Corporate Finance, Controlling, Taxation, Bilanzierung ...
 - Handel und Vertrieb, Banken und Versicherungen, Supply Chain Management ... alles verbunden mit Nachhaltigkeit.
- Modul „Projekt“
 - Praktische Projektarbeit eines Semesters mit einer Organisation
 - Angewendetes Projektmanagement: Teamarbeit, Stakeholdermanagement, Planung und Steuerung ...
 - 6 SWS (1 SWS = 45 Min./wöchentl.), Abschlusspräsentation/-bericht.

Studienstruktur Bachelor-Studiengang BWL



Grundlagenqualifikation

BWL-Primär

BWL-Sekundär

Anwendung

Schlüsselqualifikation

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Problemstellung und Motivation (1/4)

EINLADUNG

REVITALISIERUNG INNENSTADT

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Innenstädte stehen gegenwärtig vor großen Herausforderungen:

Große Kaufhauskonzerne schließen vielerorts ihre Filialen, die Zahl inhabergeführter Geschäfte geht massiv zurück. Stattdessen gibt es den Trend zu immer mehr Filialisten. Häufig fehlen Freizeit- und Kulturangebote.

Als Metropolregion GmbH möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren, wie Städte auf diese Entwicklung innovativ und zukunftsgerichtet reagieren können.

Am Beispiel der Stadt Hameln stellen wir Ihnen eine Initiative vor, mit der die Belebung der Innenstadt gelungen ist. Außerdem präsentieren wir Ihnen weitere Best-Practice-Beispiele aus Deutschland, aus Frankreich und den Niederlanden. Im Anschluss an die Veranstaltung bietet die Stadt Hameln einen Stadtrundgang zu erfolgreich geförderten Existenzgründerinnen und -gründern an.

In Kooperation mit unserem Partner Hameln Tourismus möchten wir Sie zudem auf das beigefügte Tourismusangebot aufmerksam machen. Wenden Sie sich bei allen Fragen dazu gerne direkt und ausschließlich an Hameln Tourismus.

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 20. Oktober 2023 unter der E-Mail-Adresse events@metropolregion.de zur Veranstaltung an und teilen Sie uns verbindlich mit, ob Sie

Gerne laden wir Sie ein zu unserer Veranstaltung:

REVITALISIERUNG INNENSTADT

Freitag, den 10. November 2023
10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Zedita/ Kaisersaal
1. Etage im Bahnhofsgebäude
Bahnhofsplatz 19
31785 Hameln

Eine Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung von:

Artenne Métropole
im Netzwerk des Instituts français
metropolregion.de

IDEEN IM DIALOG 2023

kommunen in der metropolregion
Hannover · Braunschweig · Göttingen · Wolfsburg

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser

Stadt Hameln

Stadt EINBECK

wellner
life & style

Problemstellung und Motivation (2/4)

- Städte stehen vor enormen **Herausforderungen**
 - Leerstände und fehlende Freizeit- und Kulturangebote
 - Umweltbelastungen durch Lärm und klimaschädliche Gase
 - Notwendigkeit eines klimaresilienten Umbaus

⇒ **Mangelnde Wohn- und Aufenthaltsqualität**
- **Einzelhandel** kommt bei der Revitalisierung eine **Schlüsselrolle** zu, da
 - Treffpunkt von Menschen aus ...
 - ... unterschiedlichen Kulturen
 - ... unterschiedlichen gesellschaftlichen und sozialen Milieus
 - ... unterschiedlichen Generationen

⇒ Ort des Austauschens, des Lernens und des miteinander Umgehens
- Fokus auf den Einzelhandel allein nicht ausreichend
 - Schlüsselfaktor **Neuaufteilung des öffentlichen Raums**



Hameln, Osterstraße.
Foto: A. Hausotter

Problemstellung und Motivation (3/4)

Andrea Gebhard, Präsidentin der Bundesarchitektenkammer, im Interview mit „Die ZEIT“:

»Die autoarme Innenstadt ist der richtige Weg«

„Wir müssen die Innenstädte anders gestalten, also nicht nur Filialen und Einkaufen, sondern wirklich Stadt, mit Wohnen, mit Bildung, mit Erholung, medizinischer Versorgung und allem, was dazugehört.“

„Vor einigen Wochen habe ich auf einem Podium gesessen, da waren sich alle einig, in Zukunft solle es in der Innenstadt eigentlich keine öffentlichen Parkplätze mehr geben.“

„Wenn wir wollen, dass mehr Menschen auf engem Raum leben und die Stadt zugleich klimaresilient wird, brauchen wir dafür Raum. Wo kriegen wir den her? Dadurch, dass man die Flächen für Autos vermindert.“



Quelle: Die ZEIT, Nr. 42, 5. Oktober 2023

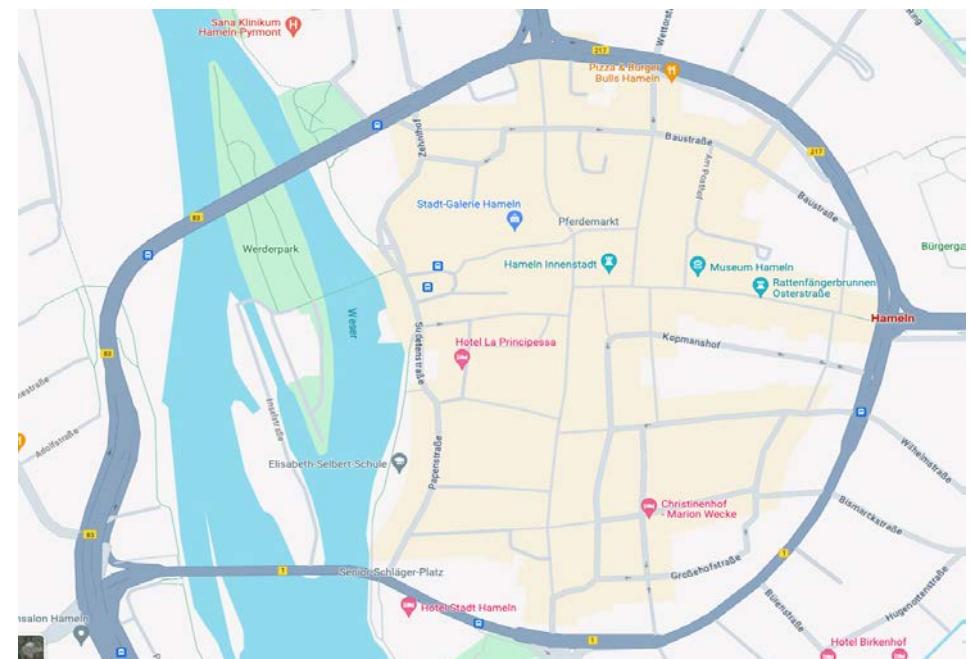
Problemstellung und Motivation (4/4)

- **Umsatzeinbußen des Einzelhandels** bei einer Neuaufteilung des öffentlichen Raums?
 - **Vermutung** hält sich hartnäckig seit vielen Jahren bei Einzelhandel, Städteplanern und Politik (vgl. Knie/Hoffmann 2023).
- **Förderung des Radverkehrs** – auch zu Lasten des MIVs – hat eher **positive Auswirkungen** auf den Handel
 - Belegt durch zahlreiche Studien und Reportagen
 - Deckt sich mit eigenen Erfahrungen aus Nordhorn.



These

- These
 - Die **lokale Wirtschaft** in der Hamelner Innenstadt **profitiert von einer Neu-aufteilung des öffentlichen Raums** und damit einer Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs zugunsten des Fuß- und Radverkehrs und des ÖPNV.
- Lokale Wirtschaft: (Einzel-)Handel, Dienstleistungssektor (Gastronomie, Hotelgewerbe, Reisebüros, Banken und Versicherungen, Arztpraxen, Frisöre, ...)
- Innenstadt: Bereich, der durch die vierspurigen Wälle und die Weser begrenzt wird.



Hamelns Innenstadt: Zwischen Weser, Thiewall („B83“), Kastanienwall („B217“), Ostertorwall („B1“) und Münsterwall („B1“). Quelle: Google Maps

Vorgehensweise und Methodik (1/2)

■ Projektziel

- These auf **wissenschaftlicher** Basis **neutral** und **ergebnisoffen** entweder bestätigen oder verwerfen.

■ Forschungsfrage

- Profitiert die lokale Wirtschaft in der Innenstadt Hamelns von einer Reduzierung des MIV zugunsten des Fuß- und Radverkehrs und des ÖPNV?

■ Leitfragen (vorläufig)

- 1) Wie ist die Struktur der lokalen Wirtschaft in Hamelns Innenstadt?
- 2) Welches Einzugsgebiet hat die lokale Wirtschaft in Hamelns Innenstadt?
- 3) Welche Parkmöglichkeiten (außerhalb der Innenstadt) wird mit dem PKW Anreisenden geboten (Parkplätze, Parkhäuser)?
- 4) Welche Verkehrsmittel wählen die Besucherinnen und Besucher für ihren Einkauf in der Innenstadt?
- 5) Wie groß ist der Umsatz pro Besucherin/Besucher bezogen auf die Verkehrsmittelwahl?

Vorgehensweise und Methodik (2/2)

■ **Methodik**

- Situationsanalyse, empirische Studie, Befragungen

■ **Arbeitspakete (vorläufig)**

- 1) IST-Analyse (Struktur der lokalen Wirtschaft, Verkehrsanbindungen (Straße, ÖPNV, Rad, Fuß))
- 2) Recherche bisheriger Forschungsergebnisse, Stand der Forschung
- 3) Analyse von Best-Practices (Nordhorn,)
- 4) Entwicklung der Fragebögen (Besucher/Kunden, lokale Wirtschaft)
- 5) Durchführung der Befragungen
- 6) Auswertung der Ergebnisse aus den Befragungen
- 7) Zwischen- und Abschlusspräsentation
- 8) Verschriftlichung der Ergebnisse

Projektauftraggeber und Kooperationspartner

Projektauftraggeber 	Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT! Dr. Andreas Hausotter	info@rad-verkehrswende-hameln.de
Kooperationspartner 	Stadt Hameln, Fachbereich Umwelt und technische Dienste Sven Szubin	sven.szubin@hameln.de
Projektauftragnehmer 	Hochschule Hannover, Fakultät Wirtschaft und Informatik, Abt. Betriebswirtschaftslehre, N.N	

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Diskussion

Fragen?



Anregungen?

Kritik?

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Nächste Schritte und Termine

- Termine
 - Zwischenpräsentation: **11.11.2024**, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
 - Abschlusspräsentation: **19.12.2024**, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
 - Sitzungssaal des Rathauses
 - Einladungen folgen

Agenda

- Begrüßung
- Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!
- Projektteam der Hochschule Hannover
- Vorstellung des Projekts “Belebung der Hamelner Innenstadt”
- Diskussion
- Nächste Schritte und Termine
- Verschiedenes

Quellen (1/2)

- L. Merten, T. Kuhnimhof (2023), "Impacts of parking and accessibility on retail-oriented city centres", Journal of Transport Geography, vol. 113, p. 103733.
- (hierzu siehe auch: Spiegel Online (2023) "Parkplätze vor der Ladentür sind schlecht fürs Geschäft," [Online]. Available: <https://www.spiegel.de/auto/einzelhandel-parkplaetze-vor-der-ladentuer-sind-schlecht-fuers-geschaeft-studie-aus-aachen-a-c94e491e-1acc-40d7-84fe-b3e7ef6f75f0> [Abruf: 10/12/2023].
- A. Knie and M. Hoffmann (2023), "Einzelhandel im Irrtum: Das Auto bringt nicht den Umsatz," klimareporter, 2023, [Online]. Available: <https://www.klimareporter.de/verkehr/einzelhandel-im-irrtum-das-auto-bringt-nicht-den-umsatz> [Abruf: 10/12/2023]
- D. von Schneidemesser (2022), "Einkauf und Verkehr – tatsächliche Verkehrsmittelwahl der Besucher:innen von Einkaufsstraßen im Vergleich zu Einschätzungen von Einzelhändler:innen," in: HKV - Handbuch der kommunalen Verkehrsplanung, VDE-Verlag, Berlin, Offenbach.D. von.

Quellen (2/2)

- Schneidemesser, J. Betzien (2021), "Local business perception vs. mobility behavior of shoppers: A survey from Berlin," [Online]. Available: <https://findingspress.org/article/24497-local-business-perception-vs-mobility-behavior-of-shoppers-a-survey-from-berlin> [Abruf: 10/12/2023].
- C. Große and J. Böhmer (2019), "Mit dem Rad zum Einkauf in die Innenstadt – Konflikte und Potenziale bei der Öffnung von Fußgängerzonen für den Radverkehr - Endbericht," Fachhochschule Erfurt, Fachbereich Verkehrs- und Transportwesen, Erfurt.
- W. Faber (2017), Städtische Mobilität in Brandenburg und Sachsen-Anhalt - Die Bedeutung des ÖPNV heute und morgen. Berlin: Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), 2017. [Online]. Available: <https://www.vdv.de/vdv-positionen-lang-januar-2017-rz-klein.pdfx> [Abruf: 10/12/2023].